

Was werden wir finden? Was werden wir in diesen Weiten finden? Das Äther-Wellen-Radar rauschte in einem langen Takt. Ungewiss auch nur ein Quark zu finden bei dieser Leere. Er flog nun schon die letzten 5 Stunden durch gnadenlos schwarzen Leere und keines der vielen ultra genauen stereo-optischen oder octa-sinus Radare hatte auch nur einen Mucks gegeben. Nur das Äther-Wellen-Radar rauschte seit fünf Stunden im selben langen einprägsamen Takt vor sich hin. Keine Ahnung was das nur bedeuten sollte, denn alle Checks brachten nur das Ergebnis, dass nichts nicht in Ordnung war. Dabei war die Position mehr als nur eindeutig gewesen. Die Triangulierung des Zielortes hatte er mittlerweile drei mal selbst überprüft und musste dem Computer einfach recht geben. Schon die Länge der Leere war verdächtig, da doch nichts bekanntes vergleichbares bisher aufgezeichnet worden war. Keine so scheinbar unendlich lange Leere.

Noch einen Instant-Muffin.
Bing.

Die Quelle war auch vertraulich gewesen; Ganz sicher, das hatte Cisca zumindest gemeint. Der konnte man sonst nicht weiter als bis zum eigenen Augenlid trauen; aber nur,

wenn es nicht um vollkommen vertrauliche und extrem geheime Informationen ging.

Das Rauschen veränderte sich, die Frequenz des Geräuschs hatte sich schlagartig erhöht. Ein Blick über alle Instrumente brachte vollkommene Unklarheit. Das Rauschen des Äther-Wellen-Radars verschob sich immer weiter und weiter einen Takt nach vorne.

Was hatte das zu bedeuten? Er hatte das Instrument eh nie wirklich verstanden, schade. War aber auch nicht wirklich nötig, da es nur noch in Raumschiffe gebaut wird, falls das System zusammenbricht, was nie passiert. Außerdem läuft es nicht mit Drahtlos-Strom und ist deshalb nicht mit dem restlichen Schiffcomputern verbunden. Vielleicht auch weil er dadurch neuerdings die Steuer seines Raumschiffs auf die Hälfte drücken kann; durch eine raffinierte Hintertür im Gesetz, die durch ebenso raffinierte Lobbyisten der Raumindustrie in gerade dieses eingebaut wurde.

Wann fällt denn auch mal der Drahtlosstrom aus? Der letzte größere Ausfall – betraf zwei konkurrierende Duftkerzenfabriken und einen Block Fitnesscenter – war vor mehr als 50 Jahren; als noch keine elektronischen Luft-Puffer existierten und auch so die Leute viel primitiver gelebt haben.

Jedenfalls war das zyklische Geräusch schon wieder fast am Anfang angekommen und drohte einen Takt nach vorne zu rutschen. Aber kein einziges anderes Gerät hatte irgendetwas zu berichten. Da möchte man ja fast an etwas Glauben. Zweimal ein weiteres mal auf das Gerät gehämmert.

Nichts.

Ruff überlegte noch einmal ganz gründlich: um einen weiteren nutzlosen Systemcheck in Auftrag zu geben.

Dann geschah es: das Universum faltete sich ins Unendliche, die Fülle entschwand, um sich wieder mal neu zu ordnen. Materie arrangierte sich mit den neuen Gesetzen und auch Antimaterie meinte mitmischen zu wollen; ein anderes Chaos begann oder forderte viel mehr seine Daseinsberechtigung. Ruff wusste nicht wo oben noch unten waren, das war aber auch noch nicht ganz ausdiskutiert. Langsam entfaltete sich dieses Universum wieder, wie ein Origami-Papier lag es nun da: Jeder einzelne Knick klar, doch im ganzen völlig unerklärliche Kniffe und Falten offenbarend.